

Besichtigungsfahrt des Gemeinderates zum Heisenberg-Gymnasium Bruchsal

Bürgermeister Thomas Nowitzki ist mit Mitgliedern des Gemeinderats sowie Vertretern der Verwaltung zur Besichtigung des Heisenberg-Gymnasiums nach Bruchsal gefahren. Vor Ort begrüßten der Schulleiter Manuel Sexauer, der stellvertretende Schulleiter Andreas Lang, die geschäftsführende Vorständin Dagmar Sorgatz und Lehrervertreter die Gruppe. Bei einer Führung durch das Schulgebäude erhielten die Vertreter des Gemeinderats sowie die der Verwaltung Einblicke in den Schulalltag. Das Heisenberg-Gymnasium steht für kleine Klassen, ein engagiertes Kollegium sowie Zeit für gemeinsames Lernen und Lehren.

Der Trägerverein der Heisenberg-Gymnasien im Landkreis Karlsruhe hat Anfang des Jahres in Abstimmung mit der Gemeinde Oberderdingen eine Machbarkeitsstudie zu einem Standort Oberderdingen für ein privates Gymnasium in der Trägerschaft eines Vereins in Auftrag gegeben.

In Oberderdingen ist die Einrichtung eines zweizügigen Gymnasiums vorgesehen. Um eine stabile Nachfrage zu erkennen, gelten die ersten drei Jahre als Startphase. Gestartet wird bei entsprechend großer Nachfrage zunächst mit zwei 5. Klassen, bis in den darauf folgenden Jahren zur 7. Klasse.

Die Gemeinde Oberderdingen wird im Januar 2020 eine Informationsveranstaltung für interessierte Eltern durchführen. An der Besichtigung haben die Gemeinderäte Brigitte Harms-Janßen, Uwe Schneider, Oskar Combe, Michael Blankenhorn, Hardy Stoll, Klaus Hilpp, Jochen Diestl, Wolfgang Weigel, Alfred Woll, Sönke Heim, Armin Schäuße, Markus Müßig, und Elena Nowitzki teilgenommen.

